

Fitness unter Strom: TÜV Rheinland überprüft EMS-Studios

Körperformen plant flächendeckende TÜV-Zertifizierung bis Ende des Jahres

Seit Einführung der speziell auf EMS-Studios zugeschnittenen TÜV-Audits im vergangenen Jahr wurde bereits ein Großteil der insgesamt 108 Körperformen-Studios durch den TÜV Rheinland zertifiziert. Bis Ende 2017 plant das Bonner Unternehmen als bundesweit erster EMS-Anbieter die flächendeckende Zertifizierung aller Studios und setzt sich damit als Qualitätsführer an die Spitze des deutschen EMS-Marktes.

Bonn, 16. Juni 2017 | Elektro-Muskel-Stimulation oder kurz EMS hat sich in den vergangenen Jahren als hocheffiziente Trainingsmethode nicht nur fest im deutschen Fitnessmarkt etabliert, sondern ist aufgrund der steigenden Akzeptanz nach wie vor auf Wachstumskurs.

Um im rasant wachsenden EMS-Markt ein Zeichen in Sachen Trainings- und Servicequalität zu setzen, treibt Körperformen – zusätzlich zu den zahlreichen regelmäßig stattfindenden Schulungen – freiwillig die flächendeckende Überprüfung seiner bundesweit mehr als 100 Studios durch den TÜV Rheinland voran.

Umfangreicher Anforderungskatalog für TÜV-zertifiziertes EMS-Training

Auf dem Prüfstand der speziell auf EMS-Studios zugeschnittenen Audits steht neben der umfangreichen Abnahme der Geräte, dem studiointernen Notfallmanagement sowie dem Beratungs- und Betreuungskonzept insbesondere die Einhaltung festgelegter Sicherheits- und Hygienevorschriften. „Für uns ist es selbstverständlich, in allen Körperformen-Studios absolut höchste Hygienestandards einzuhalten“, erklärt Marcel Kentenich, Geschäftsführer Körperformen.

Körperformen-Geschäftsführer: „Höchste Qualitätsstandards stehen bei uns an erster Stelle“

Zu den größten Hürden bei der Prüfung durch den TÜV Rheinland zählt neben Mängeln beim Notfallmanagement in den meisten Fällen die unzureichende Qualifikation der Trainer. Die Folge: Viele EMS-Studios erhalten die TÜV-Zertifizierung nicht im ersten Anlauf und müssen deshalb nacharbeiten.

Anders bei Körperformen: Die qualitativ hochwertige Ausbildung aller Trainer und Körperformen-Partner in Verbindung mit regelmäßig stattfindenden Schulungen und Weiterbildungen sorgen beim Bonner EMS-Anbieter für dauerhaft höchste Qualitätsstandards – mit dem Ergebnis, dass alle der bislang geprüften Körperformen-Studios das TÜV-Siegel erhalten haben.

Die freiwillige TÜV-Zertifizierung sehen die Körperformen-Geschäftsführer Marcel Kentenich und Sammy Pesenti deshalb vor allem als Chance, sich von den Mitbewerbern am EMS-Markt abzuheben: „Die Überprüfungen und das damit verbundene TÜV-Prüfsiegel ermöglichen uns, die Qualität unserer Studios und die Kompetenz unserer Trainer noch deutlicher als bisher nach außen sichtbar zu machen. Uns ist es besonders wichtig, unseren Kunden und Interessenten bereits vor, aber auch während des Trainings ein sicheres Gefühl zu vermitteln und damit zu deren Trainingserfolg beizutragen“, unterstreicht Sammy Pesenti.

Mehr über „TÜV-Zertifizierung für EMS-Anbieter“: <https://goo.gl/HlCYxr>

Über Körperformen

Seit 2011 steht der EMS-Anbieter Körperformen mit Sitz in Bonn seinen Kunden und Lizenznehmern mit hohem Qualitätsanspruch als verlässlicher und Erfolg versprechender Partner zur Seite. Mit aktuell 108 Standorten ist Deutschlands zweitgrößte EMS-Kette im gesamten Bundesgebiet vertreten. Weitere Körperformen-Studios außerhalb Deutschlands befinden sich in Österreich – hier vor allem in Großstädten wie Wien oder Innsbruck.

Weitere Informationen über Körperformen: www.körperformen.com

Unternehmenskontakt:

Körperformen

Sanja Jung (Presse)

Obere Wilhelmstraße 2

53225 Bonn

Tel.: (0228) 984 161 49

E-Mail: info@kenti.de

Pressekontakt:

rheinland relations

Carina Martinetz

Gottfried-Claren-Straße 5

53225 Bonn

Tel.: (0228) 429 798 92

E-Mail: martinetz@rr-pr.com